

Berlin, 21. März 2019

Meldung

70 Jahre BFB: Festakt am 10. April 2019

In diesem Jahr feiert der Bundesverband der Freien Berufe e. V. (BFB) seinen 70. Geburtstag in der European School of Management and Technology in Berlin-Mitte. Für den einzigen Spitzenverband der freiberuflichen Kammern und Verbände ein schöner Anlass, sich bei einem Festakt mit anschließendem Abendempfang der freiberuflichen Fundamente zu versichern und gemeinsam mit seinen Gästen nach vorne zu schauen. Erwartet werden bis zu 300 Gäste, darunter Abgeordnete des Deutschen Bundestages sowie Vertreter der Bundesressorts und Landesvertretungen, hochrangige Repräsentanten der BFB-Mitgliedsorganisationen sowie befreundeter Wirtschaftsverbände.

Zum Auftakt spricht Prof. Dr. Stephan Harbarth, LL.M., Vizepräsident am Bundesverfassungsgericht und Vorsitzender des Ersten Senats. Er soll im kommenden Jahr an die Spitze des höchsten deutschen Gerichts aufrücken. So können die Anwesenden gemeinsam einer der ersten öffentlichen Ausführungen des zukünftigen Präsidenten des Bundesverfassungsgerichts folgen.

Im Anschluss ergründet ein hochkarätig besetztes Podium im Zweiklang „Gemeinwohl und Glasfaser“, welche Impulse im digitalen Zeitalter auf den freiberuflichen Rechtsrahmen einwirken. Hierüber diskutieren Dr. Danyal Bayaz MdB, Bündnis 90/Die Grünen, Sprecher für Startups, ordentliches Mitglied im Finanzausschuss und stellvertretendes Mitglied im Digitalausschuss des Deutschen Bundestages, Nicola Beer MdB, Staatsministerin a.D., Generalsekretärin der Freien Demokraten, Prof. Dr. Justus Haucap, Direktor des Düsseldorf Institute for Competition Economics (DICE), Prof. Dr. Winfried Kluth, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Vorsitzender des Instituts für Marktordnungs- und Berufsrecht, und Lena-Sophie Müller, Geschäftsführerin der Initiative D21 und Sachverständige der Bundestags-Enquetekommission „Künstliche Intelligenz“.

Der Festtag klingt bei einem Abendempfang mit musikalischer Untermalung und kulinarischer Begleitung aus. Hierbei fällt der offizielle Startschuss für das anlässlich des Jubiläums konzipierte Jahresmotto „70 Jahre BFB – So jung wie das Grundgesetz“. Diese Anlehnung an die höchste deutsche Rechtsnorm beschreibt die Freien Berufe in einer ihrer Kernfunktionen – Schlüsselpersonen unserer demokratischen und freiheitlichen Ordnung.

Die Veranstaltung wird unterstützt von der Deutschen Anwalt- und Notar-Versicherung – Sonderabteilung der ERGO Lebensversicherung AG, der Deutschen Apotheker- und Ärztebank, der DATEV eG und dem Verlag des wissenschaftlichen Instituts der Steuerberater GmbH.

Der Bundesverband der Freien Berufe e. V. (BFB) vertritt als einziger Spitzenverband der freiberuflichen Kammern und Verbände die Interessen der Freien Berufe, darunter sowohl Selbstständige als auch Angestellte, in Deutschland. Allein die rund 1,4 Millionen selbstständigen Freiberufler steuern rund 327 Milliarden Euro und damit 10,8 Prozent zum Bruttoinlandsprodukt bei. Sie beschäftigen fast 3,9 Millionen Mitarbeiter – darunter ca. 124.000 Auszubildende. Die Bedeutung der Freien Berufe für Wirtschaft und Gesellschaft geht jedoch weit über ökonomische Aspekte hinaus: Die Gemeinwohlorientierung ist ein Alleinstellungsmerkmal der Freien Berufe.

verantwortlich:
Petra Kleining
Pressesprecherin
Reinhardtstr. 34
10117 Berlin

Mobil: 0177-4265861
Telefon: 030-284444-39
Telefax: 030-284444-78
petra.kleining@freie-berufe.de